

Telefongespräch mit UP 27.9.2010

(Liliana ruft UP an, da sie eine Frage zu dem Schin, dem unpunktierten Schin [= 𐌺] und dem SIN [=SINUS] hat)

UP: Solange du meinst, Du muss Dich zwischen Wellen-Berg und Wellen-Tal oder zwischen Tag und Nacht entscheiden, dann ist Dir nicht bewusst, dass immer beides gleichzeitig da ist. Das was in Dir auftaucht siehst du, dann ist immer das Gegenteil im Hintergrund. Wenn Du bewusst dran denkst, dass es hell ist, ... wenn du dir mit materialistischer Logik Gedanken drum machst, gehst du davon aus, dass es vorher dunkel war... wenn es jetzt hell ist, ist im geistigen Hintergrund das Wissen von dunkel.

Zum Beispiel wenn Du sagst: Ich bekomme keine Luft, dann hast Du im selben Moment ein Wissen, das Du gut atmen konntest. In dem Moment, wo Du Dich super gut fühlst, hast Du genau im Bewusstsein das Gegenteil.

Wenn Du jetzt glaubst, dass irgendein Mensch, den Du Dir jetzt ausdenkst, das der mehr wissen könnte wie Du, das ist dann nur so, weil Du das so denkst, und definitiv Dich als dümmer ansiehst. In dem Moment, wo du weißt, wer oder was Du bist, und das du der Denker, der Schöpfer von dem, und jeden, den Du Dir denkst, der muß genau so sein, wie Du ihn Dir denkst. Wir reden hier von Fakten, wir reden nicht, was Du glauben sollst oder nicht, wir reden hier nicht was gut und böse ist, sondern das, was wirklich ist. Es muß Dir eins klar sein, wenn Dir was einfällt, egal was dir einfällt, es kommt aus Dir. Das ist erst einmal nur eine Idee. Und jeder Gedanke der Dir einfällt, muß genau so sein wie Du ihn dir denkst. Und wenn Du ihn Dir jetzt nach außen denkst, und Du meinst, Du hast mit dem nichts zu tun, hast Du von Dir überhaupt nichts verstanden. Ich unterhalte mich jetzt mit einem GEIST. Es existieren nur Geister und keine Personen. Diese sind vergängliche Erscheinungen wie die Blätter an einem Baum. Die kann keiner am Leben erhalten. Du wirst feststellen, es sind Schatten. Das einzige was überlebt ist der Geist. Darum heißt es: Geist kann nur vom Geist verstanden werden.

Geist hat nichts zu tun mit Intellekt. Was man sprachlich in der Schrift nicht darstellen kann, das der rot geschriebene Geist, das ist was man nicht denken kann, das kann man nur sein. In dem Moment wo Du Geist denkst, ist es eigentlich ein blau geschriebener Geist und das ist dann schon Verstand.

Erst mal ganz grob das G steht für Geist und es ist definitiv so, dass es das Gimel ist. Schau Dir mal das Wort Gimel an.

GiMeL, ML heißt, ein gestaltgewordenes Licht.

Das Lamed ist das Licht, du denkst an etwas was Du siehst und das ist schon wieder blau.

Bleiben wir mal bei dem Gimel.

ML = gestaltgewordenes Licht, $40-30 = 70$, das ist Dein Augenblick, das ist Deine Information, das hat mit dem Verstand zu tun.

ML heißt auch „gegenüber“, Du kannst Deine Logik, Deinen Verstand beobachten, so wie Du andere Dinge auch beobachtest.

Es gibt definitiv nichts, was Du Dir denken kannst, was mächtiger ist als Du. Alles was Du denkst, alles was in dir in Erscheinung tritt ist hier und jetzt Deine Information, d. h. die Form des Geistes, der Du bist. Nun gibt es nichts was mächtiger ist als Du, weil alles was Du denkst, immer nur dann existiert, wo du es denkst, egal ob Du es sinnlich oder nur feinstofflich wahrnimmst, auch den Udo, den Du Dir jetzt ausdenkst. Es existiert nur so lange wie Du es denkst, und wenn Du es nicht mehr denkst, dann ist es weg. Was immer da ist, ist der Geist, der mir jetzt zuhört. Der existiert eindeutig auch dann, wenn Du nicht an den Udo denkst. Der existiert auch, wenn Du nicht an die Liliana denkst.

Was nicht heißt, dass es prinzipiell nichts gibt, was mächtiger ist wie Du, das BIN ICH.

Es ist aber nicht der Udo, den Du Dir ausdenkst, weil er nur ein Gedanke ist, sondern das was Dich denken lässt.

Um ins Gleichgewicht zu kommen, musst Du begreifen, dass alles Acht Seiten hat. Zuerst einmal, die zwei Seiten, die erste Urpolarität zu begreifst, wo ich immer wieder sage, es gibt keinen Sonnenschein ohne Regen. Weiter ist das Wetter, das ist der Kegel dazu. Achte mal auf das Wort Kegel KeGeL ist schon mal wie eine Welle. Erst einmal musst Du begreifen, dass jede Erscheinung, die Du anschaut, ein Kegel ist und wenn durch die Augen der Liliana eine Person auftaucht, siehst du bloß einen Kreis oder ein Dreieck.

Sobald Du wertest jetzt qualitativ. Aber Du schaust einen Kegel an. Du kannst in der Beobachtung erst einmal sehen, den Kegel siehst Du noch nicht. Das sind so Beispiele die ich bring, wo ich sage, Du hat noch nie in Deinem Leben Wetter gesehen, wenn, dann siehst Du nur einen Aspekt.

Wir nehmen Sonnenschein und Regen. Wenn wir nur den Sonnenschein nehmen, ist es schon wieder ein Kegel. Ich kann ihn nämlich gut und schlecht betrachten. Unterhalte dich mit irgendwelchen Bauern. Wenn zu viel Sonne scheint jammern sie und wenn es zu wenig regnet jammern sie auch. Das hat dann vier Seiten.

Liliana:.... Und die spiegeln sich nochmals....

UP:.... Das ganze kann man jetzt noch materiell und geistig betrachten, dann haben wir die Acht Seiten.

Du wirst merken, der normale Mensch, den Du Dir ausdenkst und versucht noch was gut zu machen, das ist die Falle.

Du kannst an meiner Schöpfung nichts verbessern.

Nun zum Schin. Es ist so, weil ich das Schin unpunktiert schreibt, in der Originalschrift ist es unpunktiert. Zwei Aspekte des Schin, also ist es einmal der Zahn

Eigentlich musst Du kein Hebräisch verstehen, entscheidend ist Liliana, jedes dieser Schriftzeichen musst Du den ganz tiefen symbolischen Sinn durchschauen. Es ist zum Beispiel beim Schin, wenn ich ganz grob mal sage, das ist die Logik und mit der Logik kannst Du verbinden und Du kannst trennen. Die Symbolik des Schin besagt, du kannst mit dem Zahn was klein machen, was Dir zu groß ist, weil Du es nicht aufnehmen kannst und wenn Du es zerkleinerst, kannst Du die kleinen Happen essen. Denk ganz einfach beim Schin, das ist das Vereinigen, das ist praktisch die Drei, Geist, als Verbindung als Einheit und beim Sin denkst Du bei dem Geist.... ich habe es Dir mal erklärt mit Identität und Einheit, wenn Dich erinnerst. Das G ist Einheit, das ist praktisch ein Kegel, wobei es gleichzeitig da ist und als Identität, identus heißt wiederholen, das ist dann das C.

Dann hast Du da ein Sinus ein Schin, drum mach ich immer wenn ich SIN-D schreibe, das sind Deine Gedanken, dann mach ich immer SIN rot und da denkst Du Dir den Sinus. Das ist eine geteilte Öffnung, weil plötzlich aus dem einen Meer, dem Geist, der immer da ist, unheimlich viele Aspekte, viele Gedanken kommen. Der Schin-Aspekt, ganz einfach, ist das was eine Vielheit erschafft. Es ist nichts negatives, und dann doch wieder, wenn ich negatives als Division ansehe, denn ich teile plötzlich das Eine in kleine Häppchen. Dadurch entsteht Lebendigkeit.

Das Schin ist vereinend, das eine kannst Du vom andern nicht trennen, sonst willst Du bloß eine Seite vom Kegel haben. Drum stellt sich die Frage nicht wie Gut und Böse oder ein- bzw. ausatmen.

Du hast dieses Gefühl von Zeit, weil Du das Ganze nicht siehst. Erinnerung Dich mal, in einem Selbstgespräch habe ich eine Zeile geschrieben...

1. Tag
2. Tag
3. Tag bis 7. Tag.

Wenn Du diese Zeile nicht anschaust, ist sie weg. Ein nicht gedachter Gedanke. Eine Einheit ohne Unterschied. Eine Seinsmöglichkeit. Sobald Du die Zeile anschaust, sind alle 7. Tage gleichzeitig da. Wenn Du Dich jetzt fokussierst, auf den 1. Tag, Du reduzierst dich immer mehr, gehst immer mehr in die Konzentration, und umso konzentrierter Du bist, umso sichtbarer wird was. Die konzentrierteste Form von Geist ist, das der Geist so konzentriert wird, dass Deine Information Dir materiell erscheint.

Du hast noch nie Überlingen gesehen. Überlingen ist wie eine Blackbox, ein Übergedanke. Um ein Bild zu kriegen, musst Du aus dieser Blackbox irgendwo hin fokussieren. Sagen wir mal in die Leonhardstraße, das Haus von der Inge. Das hast Du auch noch nicht gesehen, da kannst Du auch nur wieder ein Bild machen. Wenn Du den Flur machst usw. merkst Du, das das Haus aus unendlich vielen Bildern besteht, dass das Haus von der Inge eigentlich kein Bild ist, sondern eigentlich eine Blackbox, ein Gefäß. Wenn Du was sehen willst, musst du reingehen in die Struktur, Du musst Dich immer mehr auf Details konzentrieren und

durch die Konzentration einer Blackbox wird es immer sichtbar.

Nehmen wir einen Film. Du schaust Dir einzelne Bilder an und wenn du die DVD in der Hand hast, sind gleichzeitig da, aber keine Bilder mehr.

In der DVD ist das rot geschriebene weg.

Wahrlich ich sage, ich bin der Weg und das ewige Leben.

Die Grundstruktur, die Du in Dir trägst, diese unendlich vielen Seinsmöglichkeiten. Es geht hier nicht um Vielheit. Das ganze Denken, dass Du nun Bestätigung kriegst, den absoluten Sinn der Zeichen verstehst. Die Hauptsprache ist wirklich Deutsch. Die Struktursprache des Hebräischen, sich dazu vereinzeln.....

Du wirst feststellen, wenn Du das nur einmal verstanden hast, egal welches Wort Du nimmst, egal welches Wort Du auffächerst, das Du im Hebräischen dann exakt dieses als Hebräisches Wort im Wörterbuch findest, obwohl Du es gar nicht nachschauen müsstest. Das kannst Du mit jedem einzelnen Wort machen. Wenn Du das Gefühl hast, wenn Dein Geist offen ist und ich das Wort ReGel nehme.

R = Rationalität

An R denkst Du erst einmal an rea = sehen und rei = Spiegel.

Und vor allem an die 2, weil es die 2 auf der Hunderter-Ebene ist. Die 2 steht schon mal für Polarität. Ein ganz wichtiger Trick ist, lies das Waw nicht als Haken, sondern als „aufgespannt“. Denk an das physikalische Formelzeichen U = Spannung. Es spannt sich Plus und Minus auf. Das ist zwar die Polarität, das ist die Verbindung der beiden Gegensätze.

Das ist entscheidend, weil unheimliche viele Sachen einen Sinn machen.

Das Du zum Beispiel hier das Wort RUACH nimmst.

RCH für sich alleine ist eigentlich Geist, den man nicht denken kann.

Wenn sich jetzt zwischen dem rationalen Sehen und diesem Chet

Chet ist auch ein wichtiges Symbol, das ist ja die Acht.... das Chet ist eine Auswahl, eine Kollektion. Ganz abstrakt, Du musst ganz in die Chiffre-Ebene hineingehen, wo ich die ersten 7 Seiten die Chiffre nenne.

Chet ist Kollektion, Sajin ist Selektion. Beides heißt auf lateinisch „Auswahl“. Chet ist eine Kollektion, eine Auswahl und ich wähle aus dem Chet was aus, indem ich was herausselektiere. Ein Geist schwingt ständig ins Chet hinein durch Selektion und jede Selektion wird automatisch wieder ein neues Chet.

Du siehst einen Wald, plötzlich fokussierst Du einen Baum, dann ist der Wald weg und dann fokussierst du einen Ast, dann ist der Baum weg und plötzlich fokussierst Du den Vogel auf dem Ast, dann ist sogar der Ast weg. Dann schaust du den gelben Schnabel von dem Vogel an, dann ist der Vogel weg.

Das ist wie ein- und ausatmen, drum ist dieses Chet in einer höheren Form gesehen ein Individuum. Ein wunderbares Ganzes, ein Chet, eine Auswahl, wo man über die Grenzen nicht kann. Das ist das, wo Du an die Grenze stößt. Bei Ruach hast Du die Rationalität, und das ist ein aufgespanntes Chet.

Es setzt sich in Dir in Bewegung. Wenn Du diese Grundradix anschaut, AR ist ja das Licht. AR wirst du nahezu in keinem Wörterbuch finden, wo AR als Licht drin steht, denn das ist das Licht, dass man nicht sehen und nicht denken kann. Erst wenn ich ein Waw dazwischen schiebe, A-U-R, dann spannt die Schöpfung sich auf in der Rationalität.

UR ist eine aufgespannte Rationalität. Der Schöpfer spannt seine Rationalität auf. Das ist jetzt das Licht, dass sich praktisch ausweitet.

Diese Art zu denken, das ist das Erste, weil, dass kannst Du sofort im Deutschen in Deiner Alltagssprache umsetzen.

Wenn Du dann nachschaust in den Wörterbüchern wie man das macht,

du wirst merken, dass es immer stimmt.

Du musst die Phantasie gleiten lassen und das ist jetzt so eine Sache, das funktioniert nur mit Inspiration. Die kannst Du nicht erzwingen, sondern die kriegst Du von mir, in dem Moment, wenn Du von dem Alten Wissen loslässt. Da musst Du raus aus der Einseitigkeit.

Da ist das aller, aller Erste, wenn ich sag, Geist kann nur von Geist verstanden werden. Du musst erst einmal trainieren, es gibt nur ein Hier- und Jetzt. Es gibt keine Zukunft und Vergangenheit und es gibt keine anderen. Es gibt mich Und das was ich denke.

Das ist wieder der Kegel, das ist etwas, was immer gleich bleibt, unverändert. Das ist dieses ICH. ICH bin immer dasselbe ICH. Vorausgesetzt, ich verwechsle mich nicht mit der Liliana.

Egal was ICH wahrnehme, ich kann es nur dann wahrnehmen, wenn es hier und jetzt in mir als Information auftaucht. Denke an die 200 g rote Knete. Egal welche Form ich annehme, diese Form, eine IN-Form-ation kann ich nicht aufhalten, die unterliegt einem ständigen Wechsel. Die steht nie still. Wenn sich dein normales Denken hineinmischt und Du sagst: Heute Nacht habe ich 10 Stunden geschlafen... Blödsinn, es gibt kein heut Nacht. Ich denke mir nur jetzt.... Es sind nur Gedanken.

Was da ist, dass nichts kommt und nichts geht, sondern das Atmen meines Geistes, drum ist ja das Licht, der Geist und die Luft, dass hängt sehr, sehr stark zusammen (Signalton im Telefonhörer). Das passiert in mir und ich müsste jetzt sehr arithmetisch werden, um Dir das zu erklären, wenn Du die Fourier-Transformation nimmst, es ist eine Struktur, die besteht, und Du zoomst Dich rein und Du zoomst Dich raus. So wie Du in ein Internet-Programm hineingehst. Das Internet, was Du Dir ausdenkst, ist ein tiefes Symbol.... Es geht nicht darum, dass Du die unendlich vielen Sichtweisen auffächerst und Dich in Zeiten verlierst. Du gehst in die Analyse und dadurch schaffst Du keine Einheit.

Ganz elementar ist in DU-BIST-ICH, dieser Finanzamt-Brief, wo ich drauf Hinweis, dass die Vielwisserei.... Das ist jetzt so ein Widerspruch, es ist ein Kegel. Wenn Du an den Udo denkst, da sind so zwei Seiten, ein unendlicher Intellekt, wo ich immer wieder sag, die Einheit und die unendliche Vielheit ist ein Kegel.

Du musst in einen Zustand kommen, dass Du bloß erst immer nur Kegel siehst. Dann wirst Du feststellen, dass in keiner Polarität das Eine ohne das Andere existieren kann. Das ist das allererste.

Der einfachere Weg ist das Einverstandensein und die Liebe und dann wirst Du merken, dass was Du beobachtest.... die Erscheinungen werden das nie verstehen. Der einzige der das verstehen kann ist der Geist.

Das ist was ICH BIN DU wirst. Erwarte nie, dass Du irgendjemanden ausdenken kannst, der das verstehen kann. Auch der Udo nicht, den Du dir denkst. Geist ist was ewiges, was Unsterbliches. Was Ewiges kann nur verstanden werden, was auch ewig ist. Es ist nie ein Gedanke von Dir.

Der Pinsel malt ein Bild. Das was Du malst sind nur vergängliche Erscheinungen. Da gibt es überhaupt nichts zum Retten. In Deinem Traum gibt es nur einen einzigen Geist, Liliana, das ist der Geist der träumt, und das ist das einzige was wach werden kann. All die Dinge, die Du wahrnehmen kannst, die in Dir in Erscheinung treten, die werden nicht überleben, wenn Du wach wirst. Wieso glaubst Du, dass ich in allen heiligen Schriften drauf hinweise, wenn man sie richtig übersetzt: Du musst sie alle totschiagen, und loslassen können. Das ist der Preis, den Du zu bezahlen hast. Das nicht heißt, dass Dir was verloren geht. Das ist der große Trick. Auf der höheren Ebene ist alles Einheit. Dein Bewusstsein erweitert sich.

Dein komplettes intellektuelles Wissen symbolisieren wir mal mit dem Buchstaben H.

Alles was Du wahrnimmst, egal, Zorn, Trauer, Freude, ist was gemaltes.

Du wirst verdammt allein... was meinst Du wie verdammt einsam ich bin, warum meinst du, wieso ich die ganze Scheiße erschaffen habe? Weil ich nicht mehr allein sein wollte.

Wenn Du jetzt kreativ bist, so wenn Du einen Roman schreibst. Jeder dieser Charaktere, die Du in dem Roman erschaffst, die müssen so sein, wie Du sie erschaffst. Du brauchst diese Kontraste, sonst hast du langweilige Geschichten. Da läuft nichts verkehrt. Was man verstehen muss als Geist, drum kriegst du eingespielt, die viele unendliche Geistlosigkeit der Kreaturen, die du Dir ausdenkst. Vor allem die ganzen Weisen der Welt und deine Politiker....

Wie viel Scheiße muss ich meinen Kleinen noch einspielen, bis die sagen, dass kann es doch gar nicht geben.

Liliana: Ja, man kann da nur drüber schmunzeln.

UP: Du musst an einen Punkt kommen.... Also mit schlafendem Bewusstsein regt man sich drüber auf und wettert mit. Wenn Du wach wirst fängst Du zum Schmunzeln an und irgendwas langweilt es Dich und wenn Dich dann langweilt, dann löst es sich auf.

Wenn Du nur nachplapperst, das ist auch die Falle bei Weinreb, es ist so unendlich fehlerhaft. Ich habe Dir schon ein paar Mal gesagt, es ist ein ganz, ganz kleiner Abriss, wenn du einen Hauch von einem Geruch kriegst, das ist mit einer extrem jüdischen Brille aufgesetzt.

Nehmen wir jetzt mal das Wort Zadik.

Was fällt Dir bei dem Wort Zadik ein?

Liliana: Bei Zadik? Der Zade, der die Menschen aus dem Wasser zieht.

UP: Nein, was ist der Zadik? Der Gerechte.

Liliana: Ach ja, richtig.

UP: Ach ja, WEinreb so oft gelesen. Macht nichts. Du musst Dir nichts merken. Wenn es nicht da ist, ist es nicht da. Die erste Falle ist, solange du Dir was merken willst, als Liliana, dann ist Ego da. Wenn Du begreifst was Du bist, bist Du alles. Es ist immer alles in Dir und es gibt nichts, was wichtiger ist, als was jetzt da ist, und wenn was nicht da ist, dann ist es nicht wichtig. Ein Akt von Demut.

Jetzt paß auf. Wir kommen zu dem Zadik, Du weißt jetzt was ich meine, bei Weinreb, das sind die Gerechten, der Gerechte. Es steht in allen Wörterbüchern drin als Gerecht. Was hier das große Problem ist, wenn Du Dir das Wort anschaust...

Ich fang mal an mit dem Koph am Ende. Der Koph ist der Affe. Wenn Du ein Koph hast, was ja auch ein K-Laut ist, dann nimmst Du dir als großes Symbol die Affinität. Affinität ist eine Spiegelung. Wenn jemand etwas nachäfft, spiegelt er ja das Gegenüber. Affine Spiegelungen, affine Geometrie... Du merkst, es hat immer mit Spiegelungen zu tun.

Der Affe, die Affinität, das ist dein Gegenüber, das sind die zwei Hauptspiegel. Wenn die sich jetzt aufspannen, dann entsteht ein Wissen und das ist Koph der Affe ...

ER-sch-Affen. Dann hast du ein erwachtes Schin-Affen.

Dieses Wissen erschafft, das ist das Koph. Das ist ein rein intellektuelles Wissen, das passiert in dem Koph. Das ist die 100, die 1 00 und 00 = ¥.

(Unendlichkeitszeichen). Da ist der eine Affe und unendlich viele Wissens-elemente, und unendlich viele Schatten, die er werfen kann.

Nur limitiert, aufgrund seines Wissens, das sehr fehlerhaft ist.

Jetzt haben wir den Zadik.

Das Zade = Geburt = 90.

9 ist die Spiegelung >> das ist die Geburt auf der Zehner-Ebene.

Die Zehner-Ebene ist die Welt des kleinen Gottes.

Das ist eine Spiegelung von dem kleinen Gott, die sich öffnet (Z-D).

ZD heißt auch Seite. Eine Seite von der Affinität.

Das sind jetzt die Gerechten, und das was für Dich jetzt was positives war, erkläre ich Dir gerade, was das Negative ist, das sind die ganzen Rechthaben-Woller, die nur eine Seite wollen, diese ganzen Gerechten. Die alle für das Gute streben, und sind nicht bewusst, dass sie das Böse, das Dreieck nicht wollen. Ich sage, liebe Deine Dreiecke, sonst kommst Du nicht zum Kegel.

Ich habe mal in einem UP-Date geschrieben, das es eine extreme Fehlübersetzung im Original im AT, wo es heißt „liebe Deinen Nächsten“.

Man kann es im weitesten Sinne so übersetzen. Da steht für Nächster RA. Ra ist ja auch der Freund, eigentlich der Begleiter. Wenn Du das Wort Begleiter anschaust, das steckt das Leid schon mit drinnen.

Das Wort Nächster als Ding an sich, gibt es ein eigenständiges Wort im Hebräischen. Über 90 % der Fälle wird das Wort RA in der Thora mit böse und schlecht übersetzt. An der Stelle wird die Vokalisation zu einem Freund und dann übersetzen die noch „ein Nächster“. Liebe Deinen Nächsten heißt eigentlich, „Liebe das Böse“. Da steht: Liebe das Ra. Es steht also nichts anderes als: Liebe Deine Feinde.

Liebe das Böse wie Dich selbst, denn Du bist der Kegel und du brauchst die Dreiecke, um das zu begreifen.

Der Zadik, der Gerechte, der will nur eine Richtung, ein Recht. Das ist einer, der nur für eine Richtung steht, das ist der eigentliche negative Begriff von gerecht. Der bloß einseitig Recht hat/haben will.

Wenn wir jetzt so spielen, was ich Dir mit den Lautwesen sage, wirst Du feststellen, dass ZD ist die Geburt einer Öffnung in der Affinität (K) und ZD ist jetzt Spiegelung (auf der Zehner-Ebene) die sich öffnet und dann hast Du immer nur eine Seite.

Recht steht immer für Richtung. Ich hab Recht ist eine Richtung und Du behauptest das ist links und ich sage, dass ist verkehrt. Das ist die Kehrseite von meiner Richtung.

Was immer im Weg steht ist Ego.

Es ist alles in Dir..... du kannst nicht denken, was nicht vorher in Dir drin ist. Es gibt nichts, was Du entdecken könntest, was nicht aus Dir kommt, was eh schon in Dir drin ist.

Jetzt kommen wir zu dem H.

Liliana ist nur ein Computer und das Programm, der Wissen-Glauben macht die Bilder in dir. So wie die Bilder im Computer, die stehen und fallen mit den Daten und mit der Software. Und die Welt, die Du durch die Liliana durch diese Maske erlebst, als diese Figur, das ist der Wissen-Glaubens-Komplex den Du hast.

Wenn Du glaubst, was Allgemeinbildung ist, die Menschen, die Du Dir ausdenkst, die sind so, wie Du sie dir denkst und ich misch jetzt unheimlich viele Sachen drunter, wo du meinst, da läuft was verkehrt.

Das sind Roman-Figuren. Du brauchst diese Kontraste.

Der Spaziergang durch den Zoo.... Es sind Kreaturen und jede Kreatur die Du siehst, muß so sein, wie sie erschaffen wurde. Du wirst von keiner Kreatur verlangen, dass sie sich verändern soll. Aber wie sieht es aus, wenn Du Menschen-Säugetiere anschaust. Das sind genauso Kreaturen in Deinem Traum. Es gibt liebe, verschmühte, ängstliche und aggressive Kläffer und so gibt es unterschiedliche Menschen-Säugetiere. Da ist die Charakter-Palette noch wesentlich größer. Keiner dieser Figuren können sich raussuchen wie sie sind.

Eine Inge nicht, ein Udo nicht, eine Liliana nicht. Egal an wen Du denkst.

Den Wolfgang nicht, denn jeder ist eine Figur, auch die Liliana, die Du beobachten musst. Wenn du dich darüber erhebst, stehst du über den Dingen und dann hast Du das System verlassen. Das kann nur Geist. Dazu brauchst Du keinen Intellekt. Auf einer höheren Ebene kommt es dann sowieso. Wenn Du meinst, dass Du mit intellektuellem Wissen weiter kommstWenn Du in alle Charaktere reinschauen kannst auf einer höheren Ebene, da wirst du immer mehr diese Selbstüberschätzung sehen, wie sehr dieser Materialismus wütet in diesen einzelnen Facetten, was nur reduzierte Facetten von Dir selber sind.

Liliana: Ich sehe es ja bei meinem Mann, wie er hängt in seinem Wissen und wie schwer es für ihn ist.....

UP: Du kannst ihn nicht erreichen und das kannst Du nur demütig hinnehmen.

Liliana: Es ist ein Erkennen meinerseits und dann denke ich manchmal, zum Glück bin ich da nicht so im Intellekt....

UP: Wenn du mal tiefer gehst, wirst Du feststellen, das da gar nicht so viel ist. Es ist immer die Frage, mit was vergleichst Du was.

Wenn ich mich reduziere als Udo, da muß ich mich sehr, sehr klein machen.... die ganzen Fachleute nur Schwätzer sind, das sind reine "Rezitierchen". Absolut kein Verstehen, das wirst Du demütig annehmen müssen, umso mehr Geist Du wirst, ohne einer Figur, die Du Dir ausdenkst was vorzuwerfen. Genau diese Spannung, die sich in Dir aufbaut, was man

wirklich mit Liebe..... das Du nie einer Erscheinung, einer Kreatur vorwerfen wirst, das sie so ist, wie Du sie jetzt denkst.

Dieses Christus-Bewusstsein, ich nehme alle Schuld auf mich. Ich bin der Pinsel, ich male das. Ich bin der Geist, ich träume das.

Dieses Bewusstsein musst Du kriegen und erst, wenn du alles freigesprochen hast, weil du begreifst nicht, dass nichts und niemand so ist, wie er ist. Dann kommst du in diese Ruhe, dass du Dich umwendest und Gedanken drüber machst, wer der Maler ist. Bei weitem noch nicht Gott, ist noch ein vollkommen geistloses System, denn dann landest Du bei dem tiefen Wissen-Glauben bei der Liliana. Das ist das, was den Pinsel schwingt. Die ganzen Ideale in ihrer Einseitigkeit. Wenn Du das Wissen-Glauben durchschaut hast, dann interessieren Dich die Bilder nicht mehr, dann taucht auf, wo kommt der Wissen-Glauben her, der Schwamminhalt her. Dort beginnt erst langsam der geistige Bereich.

Du bist ein Fernsehgerät und Du lebst noch in einer Welt, dass Du Dir Filme anschaust. Während Du die Filme anschaust, meinst du, Du siehst Menschen, obwohl Du eigentlich nicht einmal Personen siehst, sondern nur flackernde Lichter. Du musst das Bewusstsein kriegen, das Bilder nur statisch entwickelt sind, obwohl du auf dem Fernseher bewegte Bilder siehst, ist da nicht ein Hauch von Bewegung. Es bewegt sich nicht, auch kein Millimeter von der Stelle, während du die Bewegung anschaust und Du siehst auch keine Personen und keine Pflanzen, es sind nur flackernde Lämpchen.

Wenn du den Punkt erreicht hast, dann interessierst Du dich für die Metapher der Geschichte.

Wenn du die Zeitung aufschlägst und du liest: Der Papst besucht England... Jeden Satz, den Du in einer Zeitung liest, egal, wenn Du Maggi-Tüten-Suppe machst. Du bist zu 99 % der Zeit, wo Du da bist noch auf dieser ersten Ebene. Erinnere Dich an meine drei Wahrnehmungsebenen. Der erste Schritt ist jetzt erst einmal, dass du immer mehr begreifst, dass es nur Metaphern sind. Da geht es nicht nur um Worte, es gilt auch für die Bilder. Die Bibel auf der ersten Ebene sind Märchengeschichten, Adam und Eva... mit Licht und Finsternis.

Schaun wir uns mal die Finsternis an. Da steht kaschak, Chet-Schin-Kaph (8-300-20). Chet haben wir wieder eine Auswahl, ein ausgewähltes Schin.

Das Kaph am Ende ist ja „dein“. Das weist immer auf ein Gegenüber hin. Kaph am Anfang heißt wie und weist auf eine Parallele hin und hat sehr viel zu tun mit einer Affinität. Der K-Laut, Kaph – Koph, Koph ist Affinität und Kaph weist auf eine Parallele hin. Ein weiches K ist eigentlich ein G. In dem G hast du Gimel und ML heißt Gegenüber. Den Verstand, den du anschauen kannst auf einer Höheren Ebene.

Bleiben wir bei dem kaschak. Also chet-Schin-Kaph, Chet-schin für sich alleine bedeutet, Sinn, Gefühl, also genau chet-waw-schin sind Gefühle, Empfinden. Jetzt haben wir Sin, die Sinus-Existenz, es wird Deine geistige Fülle, das was dich anfüllt, was sich aufwirft in Dir und das ist Dein Empfinden. Das Wort Empfinden beginnt mit EM = Mutter. Mutter ist Intellekt, im Griechischen....

EM-P = Mutterwissen, das ist das Konstrukt-Programm.

Kaph am Ende heißt Dein. Es ist Dein Empfinden und das ist die Finsternis, das sind die Schatten. Finsternis ist schlichtweg, Du bist in der Vergessenheit der Schatten. Das ist kaschak. Auch nachasch = die Schlange. Da ist das chasch, der Sinus, das Schlingeln, der ständige Wechsel von Informationen, die Existenz eines Chet-Wissen und Chet, das ist genau das, und das ist Sajin im gewissen Maß schon mit drin, diese Vielheit. Erst die Zeichen, dass du die Deutschen Worte so anfassen kannst. Das Hebräische, wenn Du im Hintergrund nachschaust, das macht es bloß noch rund.

Ganz interessante Radix ist z.B. beim Enosch dieses N-SCH = die existierende Logik. E-nosch = Schöpfung ist eine existierende Logik. Das ist immer sterblich, die existierende Logik stirbt genauso. Ein ständiger Wechsel, darum ist auch die naschim das Weibliche. Wenn du Dir die ganzen Unterformen anschaut im Hebräischen, wie sich das alles lückenlos ineinander webt und nicht zu verstehen, wenn Du das Deutsche nicht im Hintergrund hast. Es gibt niemanden, der das verstehen könnte, wenn er kein Deutsch versteht.

Es gibt keine Meister, die du dir ausdenkst, der das verstanden haben kann. Kein Jesus in Israel und kein Buddha in Indien, aufgrund der Tatsache, weil es Gedanken sind, die du Dir ausdenkst.

Du musst komplett die Raumzeitlichkeit überwinden, wenn Du in die geistige Welt willst. Da gibt es bloß hier und jetzt und dann wirst du begreifen, es ist

alles ganz anders, Liliana. So wie ein Baby die Matrix verlässt, und so wie man von Matrix 1 in Matrix 2 geht, wie ich das nenn.

Es ist ein riesen Sprung nach dem Abnabeln. Genauso ist es, wenn Du die jetzige Welt verläßt. Ich kann es Dir nicht erklären, nicht das ich es nicht wüsste, Du kannst es nicht aufnehmen.

Stell Dir vor, Du willst Deinem Enkel was über Holofeeling erklären, das versteht er nicht, nicht weil er blöd ist, er hat die Reife noch nicht.

Das Problem löst sich von selber, da hast Du keinen Einfluss drauf.

Geist wächst und wächst, das ist die kindliche Neugier.

Ganz, ganz wenige von den Kreaturen, können dich in Ansätzen

Das Du erst einmal begreift, wie geistlos diese ganzen Kreaturen sind. Was jetzt nicht heißt, dass Du die nicht lieben sollst als Liliana. Ganz im Gegenteil, ich liebe die Tiere im Zoo auch alle, sonst hätte ich sie ja nicht erschaffen. Ich will sie nicht verändern, verstehst Du?

Es sind alles Deine Lehrer und die zeigen, wie man es nicht machen soll, die Masse. Ganz, ganz wenige leben Dir vor, wie man es macht. Du lernst mehr wenn einer Dir zeigt, wie man es nicht macht.

.... Und jetzt sehen wir wieder den Kegel. Ich behaupte, der Jesus zu sein, und dann sag ich, es hat nie ein Jesus in Israel gegeben. Der widerspricht sich ja laufend. Ich versuche den Kegel zu erklären, und dann siehst Du einen Kreis und ich behaupte es ist ein Dreieck. Das was sich widerspricht, ist auf der höheren Ebene ein und dasselbe Ding. Weil es Metaphern sind. Du brauchst ein höheres Verständnis dafür und dann wirst du merken, dass Geheimnis ist immer zuerst in der Sprache, im Wort und du kannst es aktivieren, dass Du immer mehr inspiriert wirst, und zwar der Trick besteht darin, dass du nichts mehr wissen willst für die Liliana, nichts festhalten willst, weil du weißt, es ist eh alles in Dir drin. Es geht nicht, dass da irgendwas da außen in Büchern stehen könnte, was Du nicht weißt. Die müssen zuerst in Dir auftauchen und Du musst sie Dir ausdenken. Aber das, was Du Dir ausdenkst, ist ja eh schon vorher in Dir drin. Es geht um das Wiedererinnern. Du musst nicht von außen in Dich hineinschaufeln, sondern

das was in Dir drin ist freischalten. Das kriegst Du von mir geschenkt mit Demut.

Jetzt komm ich zurück zu dem H. Dein ganze Wissen, dein ganzer Intellekt ist ein Programm und das symbolisieren wir mit einem H.

Jetzt tauche ich in Dir auf und sage Kleines: Wenn Du mir Dein jetziges Leben schenkst, dein jetziges Wissen, deinen ganzen Glauben schenkst, dann kriegst Du von mir ein neues. Wenn Du es festhalten willst, verlierst Du Deine Seele. Du vertraust mir und sagst, ok und gibst mir Dein H. Das ist als wenn wir den Computer komplett platt machen, das ganze Betriebssystem alles herauslöschen. Die totale Auslöschung.

Weil du mir vertraut hast, gebe ich Dir für diesen Buchstaben H jetzt ein Wort, nämlich das Wort Haus. Du wirst feststellen, dass das Wort HAUS wesentlich mehr ist als bloß ein Buchstabe. Wenn Du genauer hinschaust, stellst Du fest, dass ich Dir das H gar nicht weggenommen habe, weil Du es nämlich wieder zurückbekommst.

Wenn Du Dich da eingerichtet hast, tauche ich da wieder auf und dann sage ich: „Wenn Du mir das Wort Haus schenkst, dann kriegst du was Neues von mir.“ Du vertraust mir wieder, und du gibst mir das Wort und Du bist dann wieder komplett nichts. Dann schenke ich Dir einen ganzen Satz. „Du bist das Haus Gottes, in dem ich jetzt wohne.“

Du stellst dann wieder fest, dass das Wort wieder drin ist, weil man von der Einheit nicht wegnehmen kann. Du kannst da bloß reinwachsen.

Haben wirs wieder? Hast du etwas verstanden mit dem Schin und Sin?

Liliana: Ja, ja...

UP: Alle diese Buchstaben haben immer diese zwei Seiten, nicht nur die Doppelten. Es ist ein Akt der Phantasie. Du musst versuchen zu verknüpfen. Du musst versuchen Einheit zu machen. Und jetzt kommt der Trick: Es muss Dir logisch erscheinen. Es geht nicht darum, dass du irgendwelche Regeln suchen und finden musst in Büchern, sondern erfinde einfach selber welche. Das ist schöpferisch. Was sein muss, dass Dein System absolut nicht im Widerspruch steht zu dem Bestehenden, sondern es erweitert, dass man es vollkommen machen kann.

Eine Kleinigkeit, wenn ich immer das B am Anfang als „im, inmitten“ übersetzt. Das steht überall drin. Du wirst aber nirgends finden, wo was steht, was ich Dir gegeben hab, dass es am Ende (Suffix) „außen“ heißt.

B am Anfang „innen“, B am Ende „außen“. Und dass das Nun am Ende steht für Existenz oder existieren..... Wenn du das ganze Wörterbuch durchgehst, wirst Du feststellen, das macht einen riesen Sinn.

Pass auf, mach mal nur AB. A ist der Schöpfer und B steht für Polarität, da steckt die Spannung schon mal mit drin. Und das „Außen“ und das „Innen“, Du brauchst immer einen Kontrast. Wenn ich von Innen spreche, brauch ich ein außen, und wenn ich von außen spreche, brauche ich ein innen. Aber jetzt paß auf.

Die Schöpfung außen (AB), das B am Ende ist außen, das ist AB

Du kannst auch lesen, aus 1 wird 2.

Oder nimm einfach einmal LeB = Herz.

Das Licht (L) außen (B) = h-arez = die Erde.

Das ist ein Trick, ich mach Dir das mit allen Worten.

Wenn ich das mit tausenden von Worten mach, und jemand behauptet, dass das Deutsch nichts mit den Semitischen Sprachen nichts zu tun hat.

Da merkst Du die Geistlosigkeit. Geh mal an eine Hochschule und versuche es einem Hebräisch-Lehrer zu erklären. Du rennst gegen eine Wand, glaube es mir.

Das ist wie Dein kleiner Versuch in die Kabbala-Gesellschaft.

Unendlich frei und wie lieb die sind. Das will sich keiner erweitern, die wollen die Welt verbessern. Das sind alles Zadiks.

Liliana: Da habe ich schon ein wenig Erfahrung gemacht.

UP: Dafür hab ich es Dir ja eingespielt.

Du merkst, den Weg, den ich Dir zeig, ganz schmal ist der Weg um mir zu folgen. Da kommt bloß der Geist durch, der jetzt mir zuhört und nie irgendetwas Ausgedachtes.

Liliana: Den Weg werde ich gehen.

UP: Das Ausgedachte ist die Masse. Breit ist der Weg der Masse in die Verderbnis. So grausam, wie es Dir noch erscheint, von der höheren Ebene sieht das alles anders aus. Es ist nur von unten grausam.

Das ist wie das Kind, das einen Schreianfall kriegt, weil es die Puppe nicht kriegt. Für einen Erwachsenen ist total unwichtig, das ist Kinderkram. Erklär das nicht dem Kind, es wird deine Logik nicht akzeptieren.

Liliana: Man kommt sich so, so kalt vor. Wenn man die Dinge anders sieht als andere....

UP: immer wieder. Wenn du einen Meister triffst, der wirkliche, also wirkliche Liebe ist, der wird auf einen normalen Menschen den Eindruck machen, dass er eiskalt ist. Emotionen, das zählt nicht, das ist alles Kinderkacke. Die ganze Schulmedizin, das ist das normalste der Welt, dass sich der Same auflöst. Das Kleinkind muss sich auflösen, damit es ein Schulkind wird. Das wird ja noch alles akzeptiert, doch ab einem gewissen Alter wird darum gekämpft. Das was die Medizin macht, die geht im Herbst raus und versucht die gelb werdenden Blätter an die Bäume zu kriegen....

Die Neoapokalypse, geistiges Wachstum ist ständige Gestaltveränderung. Dein Geist wächst nicht mehr, wenn Du keine Veränderung zulässt. Du kannst in Deinem Garten so viel Unkraut herausreißen wie Du willst, das kommt immer wieder.

Wenn Du die alte DVD nicht raushaust, bekommst Du keinen neuen Film zu sehen. Dann bist Du im Wiederholen im SCHIN, NuN, He „Und täglich grüßt das Murmeltier“.

So lange, bis zu jede einzelne Szene verstanden hast.....

..... so wie mit den Politikern der Welt, worüber Du Dich aufregst, zuerst regst Du Dich drüber auf, dann durchschaust du diese Geistlosigkeit, dann

sprichst du sie frei, denn es sind nur Figuren in deinem Roman, die nur zeigen sollen, wohin das Ego hinführt.

Die Schönen und die Reichen, die können alle nichts mitnehmen.

Politik ist ein reiner Ego-Tripp. Das sind vollkommen geistlose Schwätzer, weil sie überhaupt nicht wissen, was die Wirklichkeit ist. Jeder arbeitet mit Zahlen und dann geht es bis in die Physik. ... wir bleiben nur in der normalen raumzeitlichen Physik. Ein Elektriker-Lehrling im 2. Lehrjahr muss die physikalischen Formeln lernen. Wenn er eine eigene Meinung hat, muss er anhand dieser Formeln schon sagen, mit den ganzen Sonnenkollektoren, dass es vollkommen unmöglich ist, Du kannst keine Energie in das Stromnetz einspeisen mit einem Sonnenkollektor. Mit der normalen Physik kannst Du Strom erzeugen mit einem Sonnenkollektor, Du kannst Dein Haus mit Strom versorgen, was nicht funktioniert, Du kannst diesen Strom nicht in das Starkstromnetz einspeisen. Ich will jetzt nicht ins Detail gehen und technisch werden.

Wenn jetzt einer sagt: aber es funktioniert ja. Es wird immer so sein, wie Du glaubst, dass es ist.

Was läuft im Himmel oben ab?

Liliana: Jeder sieht etwas anderes.

UP: Was Du bestimmst und glaubst, was da oben jetzt abläuft. Das ist für Dich Dein Wissen-Glauben.

Nehm einfach das Schwamm-Beispiel mit Rindfleisch- oder Schweinefleisch-Essen, Du hast es schon so oft gehört.

Und genauso bist Du jetzt auf einer Erdkugel. Es hat noch nie nirgends ein Mensch gesehen, dass die Erde eine Kugel ist, die sich um die Sonne dreht. Und gerade die Physik, diese Physik, die angeblich nur mit bewiesenen Fakten arbeitet, denn die Physik ist genauso eine Religion und ebenso wichtig wie die anderen Religionen. Wo ich in den Selbstgesprächen ausführlich drauf eingegangen bin, wie mit den Sinnesorganen, dass die alle wichtig sind. Dazu eine dieser wichtigen ist auch die normale Naturwissenschaft. Aber wie alle Religionen ist es ein Buchglauben, den keiner versteht, und wie die Bibel, der Koran und die Thora von den

fanatischen Gläubigen extrem verkehrt ausgelegt und interpretiert werden. Genauso verkehrt werden diese Formeln in den Physik-Büchern ausgelegt.

Gerade diese Naturwissenschaft, Liliana, die von sich ausgeht, dass sie nur mit bewiesenen Fakten arbeitet Es gibt keine normale Religion, die mit so viel Hirngespinnsten arbeitet, wie die Naturwissenschaft.

Es hat noch nie einer ein Wassermolekül oder ein Elektron gesehen und alle diese anderen Sachen, die in den Physikbüchern vorkommen, sind wie Englerscheinungen usw.

Die sind genauso nicht sichtbar, bloß du wirst von klein auf so geimpft, dass das hier alles bewiesene Fakten sind.

Ich bin in einem Selbstgespräch mal genau drauf eingegangen, wann ist für Dich was bewiesen? Bewiesen ist für die Liliana dann was, wenn sie es nicht mehr in Frage stellt und glaubt. Das hat nichts damit zu tun, dass man es überprüfen könnte. Jetzt kommt plötzlich HOLOFEELING ins Spiel mit dem Udo, der sagt: Wir wollen uns nicht über welche Hirngespinnste unterhalten, sondern über das unterhalten, was sich hier und jetzt de facto überprüfen kann.

Und Du kannst jetzt, Jetzt / Schnitt, die Liliana dabei beobachten, wie sie sich mit einem Telefonhörer unterhält. Sie spricht in den Hörer hinein und der Telefonhörer antwortet. Du kannst in die Liliana reinschauen wie sie sich einen Udo ausdenkt. Der Udo ist genauso eine Information wie der Telefonhörer und der Hörer war die meiste Zeit nicht da, weiß die Liliana nicht dran gedacht hat. Es existiert immer nur das, was jetzt da ist, egal ob feinstofflich oder feststofflich, was nicht da ist, ist ein nicht gedachter Gedanke. Das ist der Punkt Deines Fokuss. Das musst du beobachten und auf jedes Bild, was in Dir auftaucht, wird die Liliana automatisch reagieren. Das ist ein reiner Zombie, eine Maschine. Die Liliana ist genauso ein Gedanke, den Du Dir ausdenkst wie den Udo.

Es geht mir nur um den Geist, der mir jetzt zuhört, nicht um irgendeine Erscheinung, die Du Dir ausdenkst. Das ist das, was ich heimsuchen kann. Ganz schmal ist der Weg ins Himmelreich. In Deinem Traum kann nur einer wachwerden und das ist der Geist, der träumt.

Du musst Dir nichts merken, nur immer mehr aufmerksam werden. Und lernen tut nicht dieser Computer, sondern der Geist, der den Computer beobachtet. Die Liliana kann nur aufnehmen und rezitieren, das ist ein Schwingen in sich selber. Das musst Du beobachten und der beobachtende Geist, der lernt. Da ist es das Schöne an diesem Geist, das das nur ein Freischalten ist. Der fängt immer mehr an zu verstehen, was er selber ist. Zeit spielt dabei keine Rolle.

OK?

Konnte ich Dir wieder etwas weiter helfen?

Liliana: Ja, ja konntest du. Ich danke Dir vielmals Udo.

UP: Schauen wir mal, und nichts zu danken. Ich bin ein Egoist, ICH BIN DU, habe ich Dir das schon mal gesagt?

Das wirst Du sein, wenn Du aufgehört hast nur die Liliana zu sein.

Wünsch Dir was.